

Gendern in den Abiturklausuren in NRW

Beitrag von „WillG“ vom 19. April 2024 00:25

Zitat von Yummi

Nein. Aber wenn mein Jüngster zu flott unterwegs ist, weise ich ihn daraufhin:

" Vorsicht mit der älteren Dame da vorne."

Das habe ich oben gemeint. Die meisten Probleme machen sich diejenigen, die nicht betroffen sind.

Zumindest wenn ich von den diversen Personen ausgehe, die ich kenne, dann würde es mich überraschen, wenn diese so eine Situation im Falle einer Falschattribuierung als diskriminierend wahrnehmen würden. Schon gar nicht würden sie etwas sagen.

Du konstruierst dir hier Probleme, die es in der Praxis nicht gibt.

Konstruieren wir einen anderen Fall. Du sitzt mit deinem Jüngsten in einem Café, willst bestellen und die Bedienung fragt deinen Jüngsten, was er möchte. Der ist aber gerade abgelenkt und du sagst: "Die Dame hat dir gerade eine Frage gestellt."

Die Dame ist aber gar keine Dame, sondern definiert sich als Mann. Oder non-binär.

In diesem Fall würde die Person wohl - freundlich lächelnd - darauf hinweisen und dir vielleicht sogar sagen, wie sie bevorzugt angesprochen werden möchte. Problem gelöst. So sieht der Alltag in aller Regel aus.